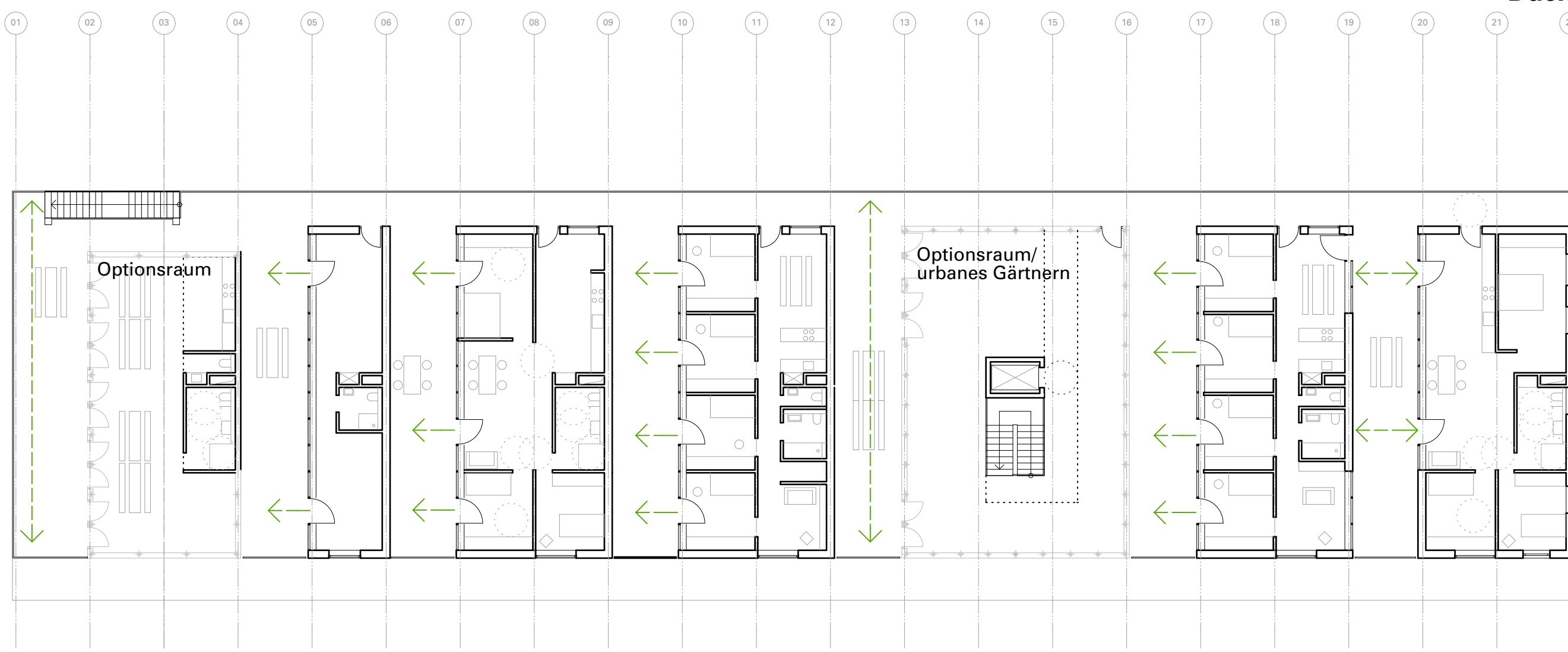
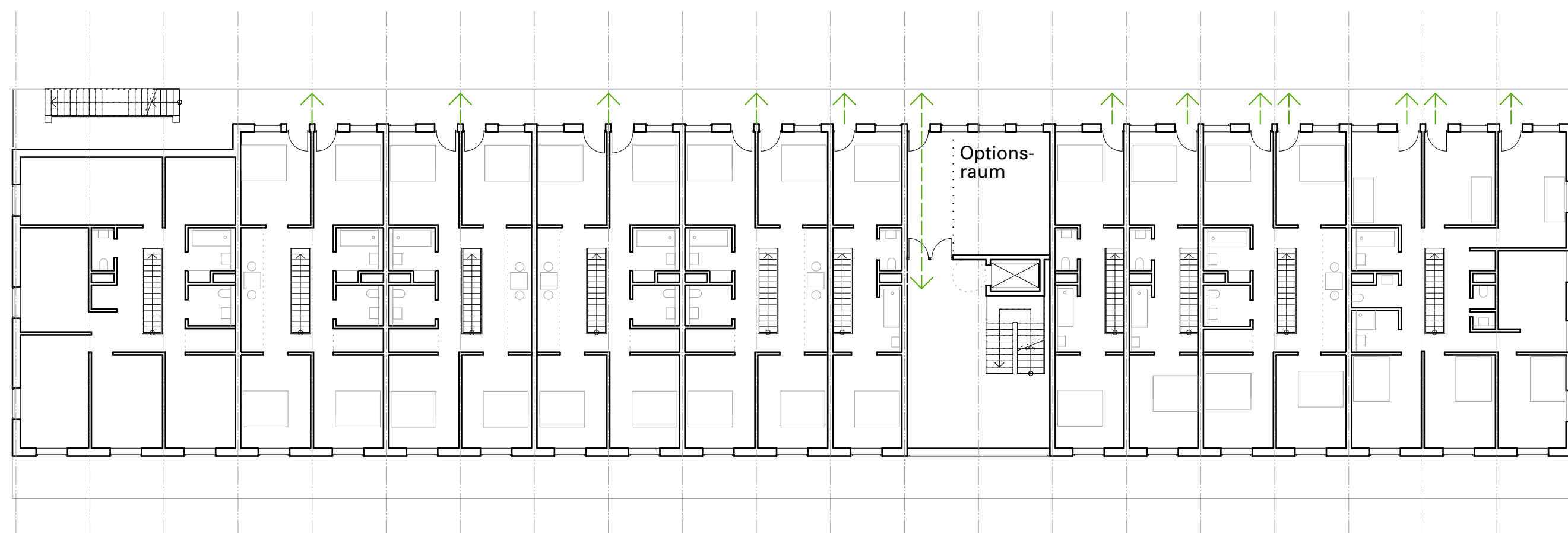


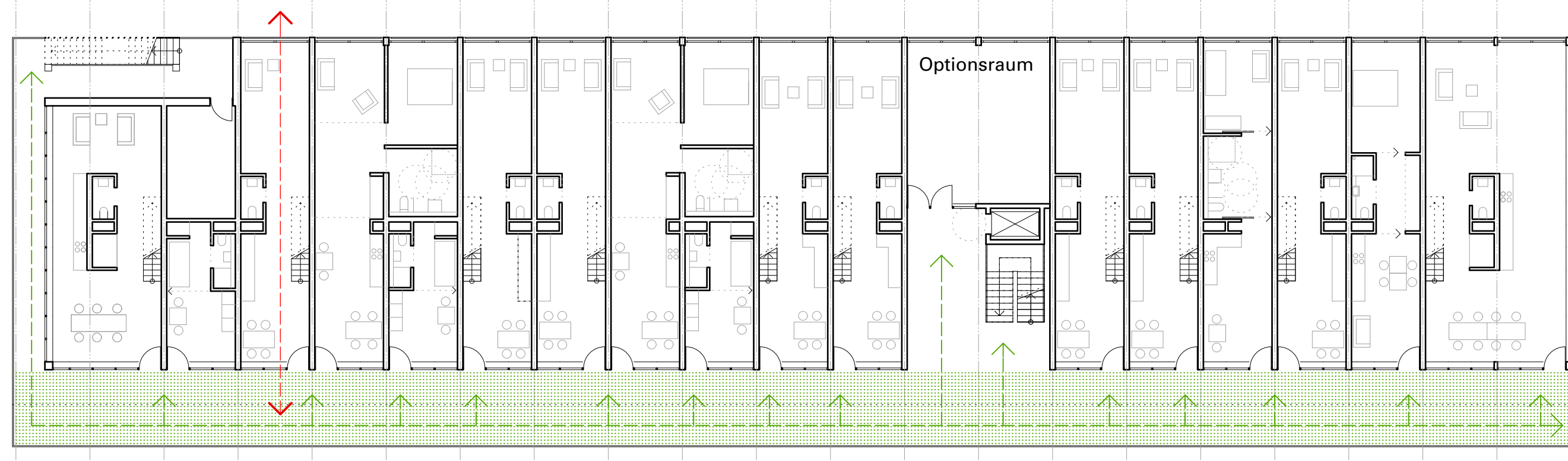
Dach



3.OG
Community Wohnen
besondere Wohnformen



2.OG
Wohnen
privates Wohnen/ Schlafräume



Gartenstraße - Erschliessung und Gemeinschaftsfläche

1.OG
Wohnen
offenes Wohnen/ Kochen/ Garten

Grundrisse M 1: 200

KONTEXT UND KONZEPT

Kontext

Das Zusammenspiel von Wohnen, Arbeiten und gemeinschaftsorientiertem Leben ist Leitthema für die in diesem Sommer beginnende, partizipative Entwicklung des gesamten Kindl-Areals. Der Ort soll Inkubator sein für Ideen zur Entwicklung nachhaltiger Wohn-, Produktions- und Eigentumsstrukturen, gleichzeitig über die Nachbarschaft hinaus wirken und sozialer, ökologischer und ökonomischer Modellstandort für neue Lebens- und Arbeitsformen im städtischen Kontext werden. Es wird ein Nutzungsmix entwickelt, der das Areal für unterschiedliche Gruppen attraktiv macht und so die Begegnung von Menschen fördert, die im Alltag oft genug Tür an Tür wohnen und dennoch wenig Kontakt miteinander haben. In diese Gesamtentwicklung ist Wohnen im Rollberg konzeptionell eingebettet.

Konzept

Die Prinzipien der gemischten Stadt werden durch die Zusammenführung unterschiedlicher Nutzungen auf das Gesamtgebäude übertragen.

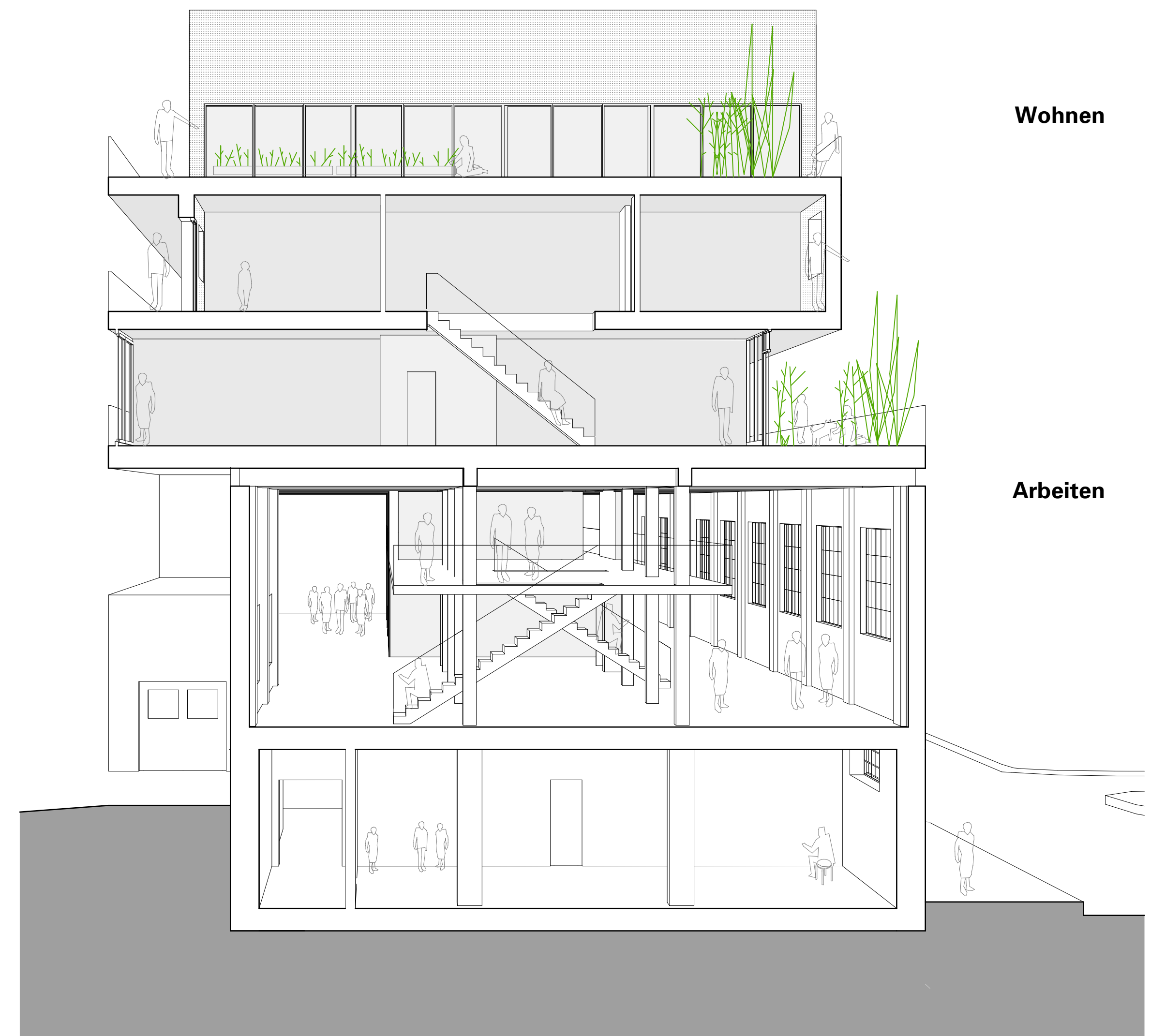
Die Nutzungen sind horizontal geschichtet, aber vertikal eng vernetzt und bilden gemeinsam mit dem städtischen Umfeld gegenseitige Nutzungsszenarien in Kreislaufprozessen aus.

Halle (Bestand)

Die bestehende Halle wird im Rahmen der bereits vorhanden Planung wieder einer Nutzung zugeführt: Im Keller produzieren und verwerten Werkstätten und das „food lab“ Neues und im Haus angefallenes. Bewohner können Arbeitsplätze und Raumangebote der Werkstätten nutzen, gleichzeitig können Abfälle zu neuen Produkten umgewandelt werden (upcycling). Die Halle im EG beheimatet Coworking-Spaces, Pop-up-Stores und -Galleries, Raum für Veranstaltungen, Kinderbetreuung, Gastronomie, Messen und Märkte. Der Ort fungiert als Treffpunkt und Versammlungsfäche für die nähere Wohnumgebung und das Kindl-Areal.

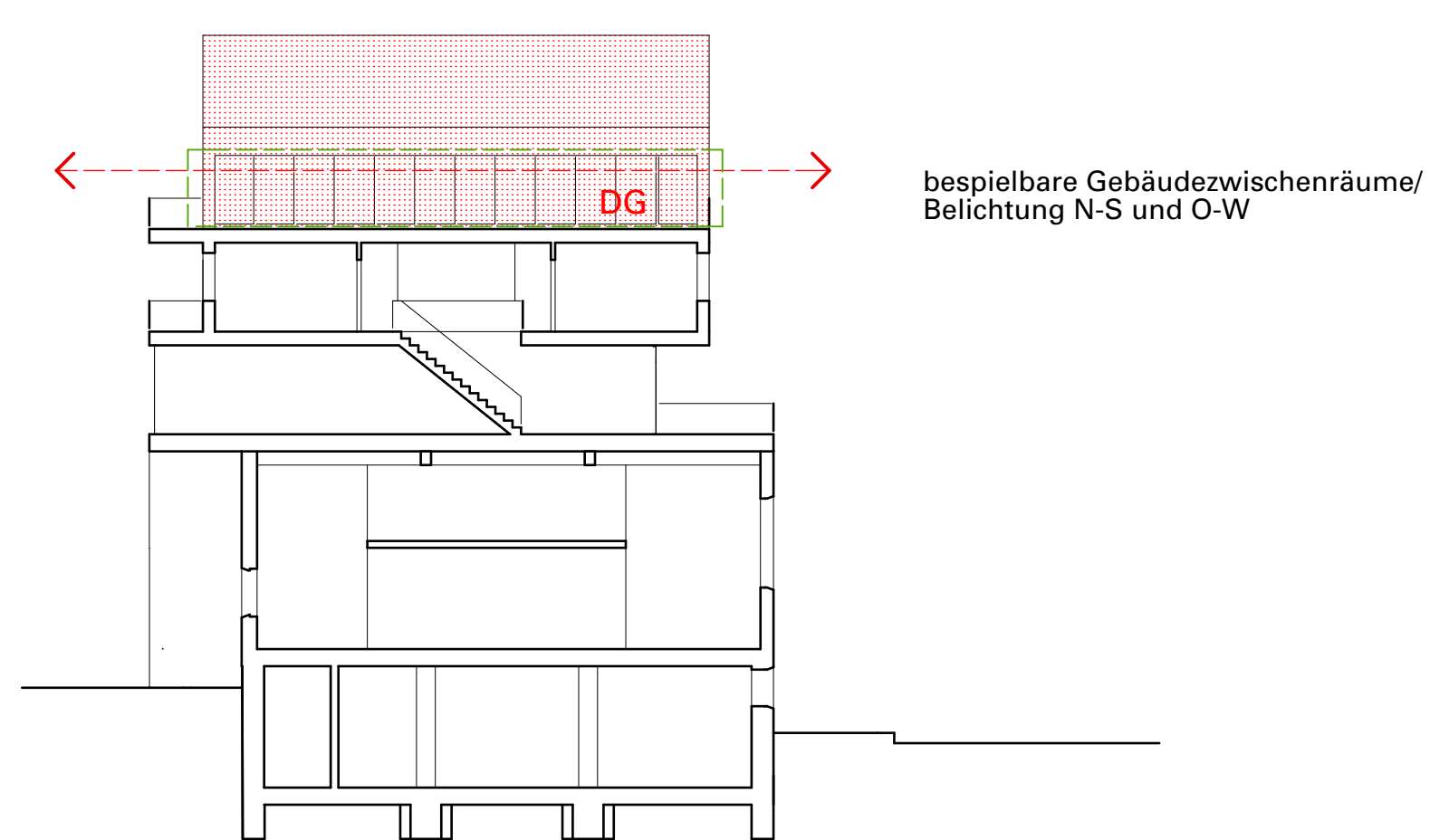
Wohnen (Neubau)

Die Aufstockung ROLLBERG schafft neuen, kostengünstigen Wohnraum für einen großen Querschnitt der Bevölkerung. Ein breites Spektrum an Wohnoptionen bietet Zugang für unterschiedliche Bewohner: Familien, Gründer-in-residence, Wohngemeinschaften, Praktikanten und Menschen mit Betreuungsanforderungen, Anwohner aus dem näheren Umfeld und viele weitere Bewohner können ihren Platz im ROLLBERG finden. Die Bewohner der neu geschaffenen Wohnungen sind dabei mit den örtlich darunterliegenden Gewerbe-Nachbarn sowie der lokalen Nachbarschaft räumlich und inhaltlich eng vernetzt und bilden eine Interessensgemeinschaft im Sinne gegenseitigen Nutzens.

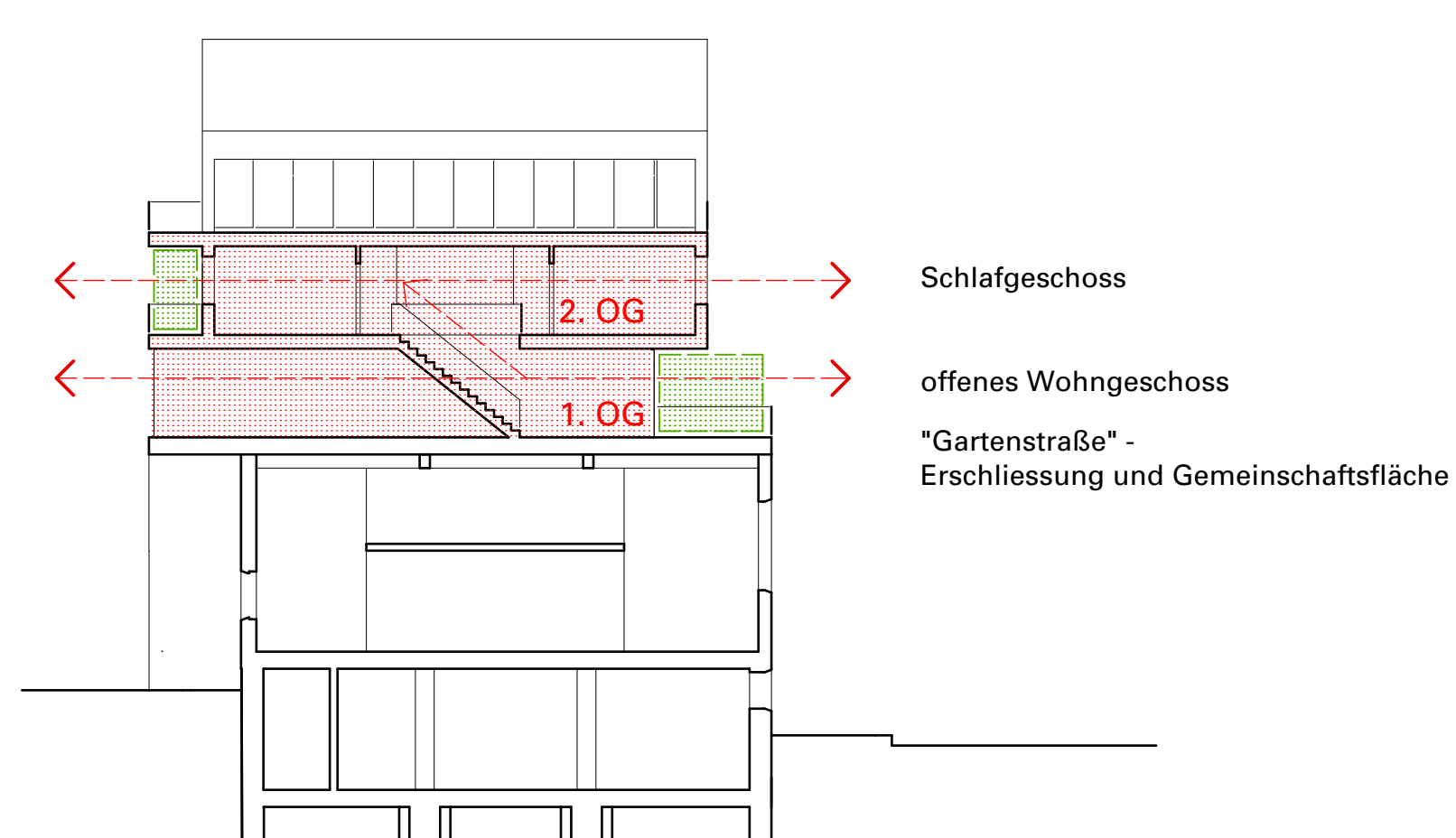


Wohnen

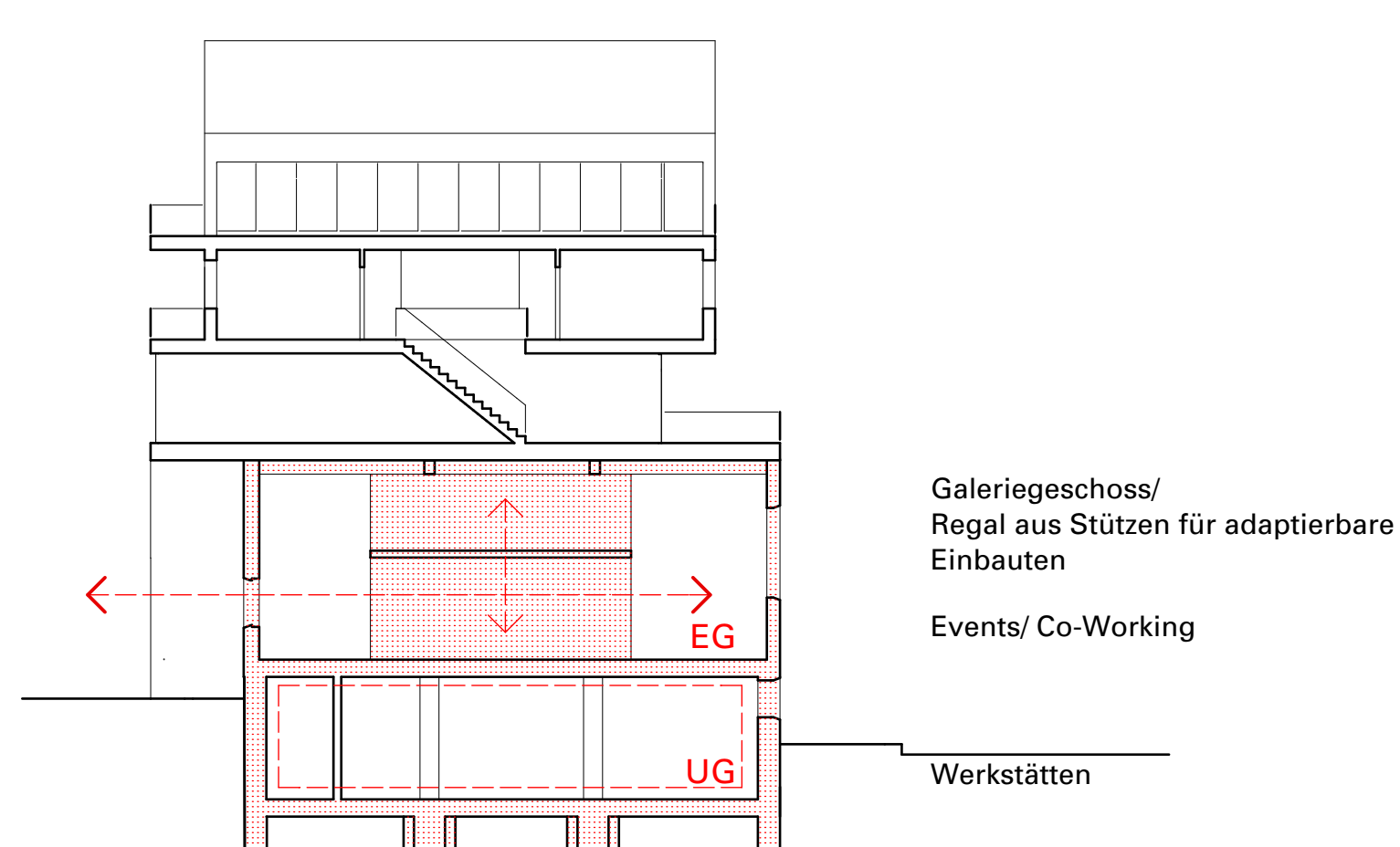
Arbeiten



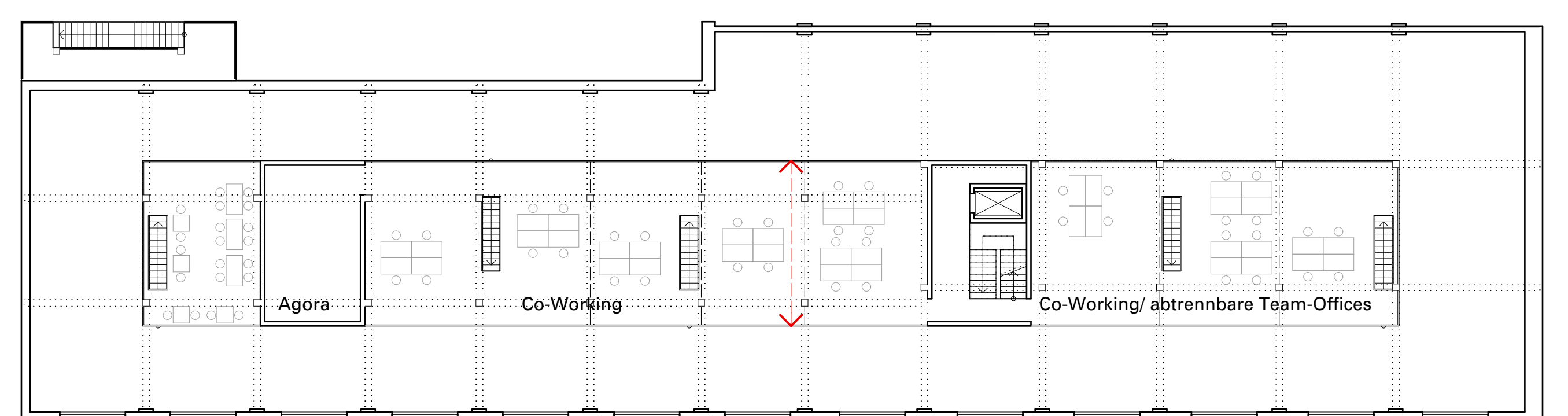
Community Wohnen



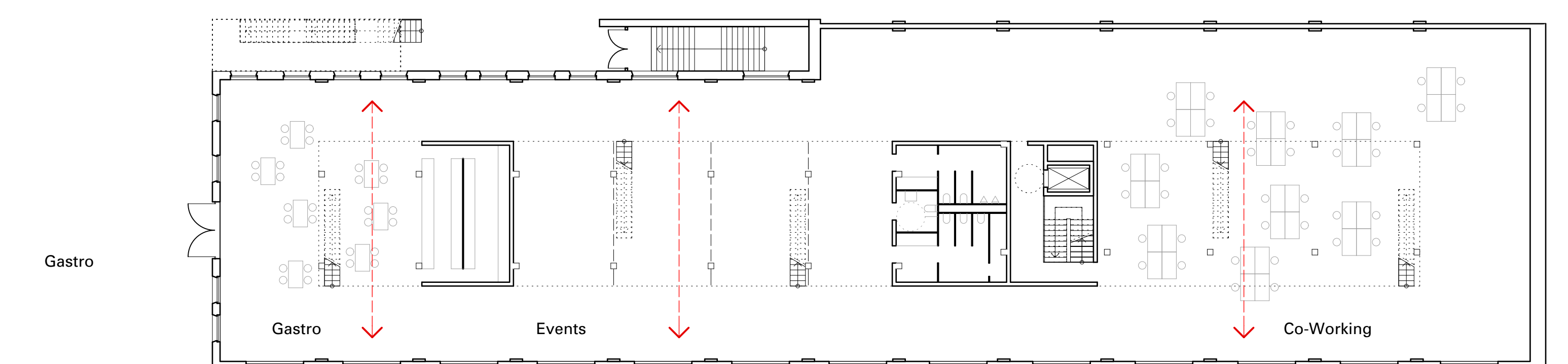
Gemischtes Wohnen



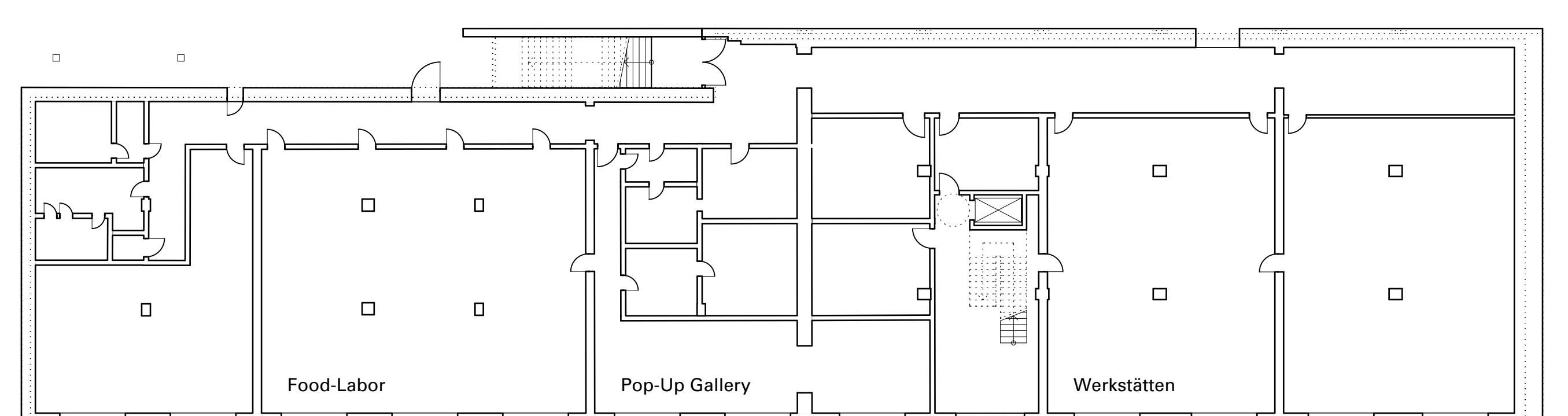
CELab



Galeriegesschoss CELab
Co-Working/ Büroflächen



EG CELab
Verteiler
Gastronomie/ Co-Working/ Events
-offenere Nutzungen



UG CELab
Produktion
Werkstätten/ Food-Labor/ Anlieferung
Grundrisse M 1: 200